

Kleine Anfrage 3860

des Abgeordneten Péter Vida (fraktionslos)

an die Landesregierung

Munitionslasten in Brandenburger Wäldern

Waldbrände bergen aufgrund ihrer enormen Eigendynamik das Risiko, Munition im Boden detonieren zu lassen. Dies ist verbunden mit einem Lebensrisiko für die Einsatzkräfte. Durch die neusten Waldbrände in munitionsbelastetem Gebiet stellen sich Fragen bezüglich der Sicherheit der Einsatzkräfte.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Hektar Wald sind in Brandenburg mit Munition verseucht? Bitte nach Ort und Fläche aufschlüsseln.
2. Sieht die Landesregierung bedarf, den Wald von Munition zu befreien?
3. Wie plant die Landesregierung gegen Munition im Wald vorzugehen?
4. Wie viel Munition wurde seit dem Jahr 2000 aus Brandenburger Wäldern entschärft? Bitte nach Ort, Anzahl sowie Munitionstyp aufschlüsseln.
5. Wie hoch waren die finanziellen Aufwendungen seit 2000 für die Beseitigung von Munition in Brandenburg? Bitte pro Jahr aufschlüsseln und den jeweiligen Geldgeber nennen.